



Das vielseitige, von renommierten ExpertInnen aus Forschung und Praxis gestaltete Programm des ersten Symposiums gab einen Gesamtüberblick von der Grundlagenforschung über die Epidemiologie bis hin zur Neurobiologie. TeilnehmerInnen des Symposiums waren u.a. VertreterInnen der bayerischen Parteien und Fraktionen sowie der Verbände; MitarbeiterInnen aus Beratungsstellen, Fachkliniken für Glücksspielsucht und Psychosomatischen Kliniken; ÄrztInnen; TherapeutInnen; Fachkräfte aus der Suchtprävention; VertreterInnen von Schuldnerberatungen sowie Mitglieder von Selbsthilfegruppen.

Dieses Jahr möchten wir gerne an den Erfolg der ersten Veranstaltung anknüpfen und einem breiten Publikum die aktuellen Entwicklungen rund um das Thema Pathologisches Glücksspielen speziell in Bayern nahe bringen.

Die genauen Termine der Fachveranstaltungen werden unter [www.lsgbayern.de](http://www.lsgbayern.de) sowie in unseren kommenden Newsletter bekannt gegeben.

Geschäftsstelle  
Edelsbergstr.10  
80686 München

Geschäftsführer  
Andreas Czerny

t 089 55 27 359 0  
f 089 55 27 359 22

[info@lsgbayern.de](mailto:info@lsgbayern.de)  
[www.lsgbayern.de](http://www.lsgbayern.de)

**Kooperationspartner:**

Bayerische Akademie für  
Suchtfragen in Forschung  
und Praxis e.V. (BAS)  
[www.bas-muenchen.de](http://www.bas-muenchen.de)

IFT Institut für  
Therapieforschung  
[www.ift.de](http://www.ift.de)

Landesarbeitsgemeinschaft  
der freien Wohlfahrtspflege  
in Bayern (LAGFW)  
[www.lagfw.de](http://www.lagfw.de)